

7.12.9076
L 3009/1915

Karl Böhm

Mödling, am 23. März 1915.

Euerer Exzellenz !

Hochverehrter Herr Bürgermeister !

Aus tiefsten Herzen danke ich für das ehrende Schreiben, womit Euerer Exzellenz den Anteil an meinem großen Schmerze nach dem Hinscheiden meines Gatten, des Dichters Stefan Milow, so warm zum Ausdrucke brachten.

Der Verewigte hat bis zuletzt alle Vorgänge in seinem Vaterlande und in der weiten Welt mit dem regsten Mitgefühl verfolgt und es hat immer zu seinen schönsten Erlebnissen und zu seinen bedeutendsten Eindrücken gezählt, dass die Gemeindevertretung der Reichshaupt- und Residenz Stadt Wien unter der erleuchteten Führung Euerer Exzellenz auch dem geistigen Leben und den künstlerischen Bestrebungen eine so weitreichende Beachtung zollt und so nachhaltige Förderung zu Teil werden lässt, wovon er selbst durch die Bewilligung einer Ehren-Pension aus der Schwestern Fröhlich = Stiftung und durch das Schreiben Euerer Exzellenz zu seiner goldenen Hochzeit beglückende Beweise erhalten hat.

Auch ich werde diese Zeichen der grossen Gesin =

nung und des edlen Herzens Euerer Exzellenz nie vergessen und
bin mit dem nochmaligen Ausdrücke des innigst empfundenen Dankes
Euerer Exzellenz

verehrungsvollst ergebene

Elsa von Millenkovich - Milow





